

Inhaltsverzeichnis

I Einführung in den SON-R 2½-7

1 SON-R 2½-7: Grundlagen und Auswertungsstrategien

<i>Franz Petermann & Gerolf Renner</i>	13
1.1 Struktur des SON-R 2½-7	15
1.2 Durchführung des SON-R 2½-7	18
1.3 Auswertung des SON-R 2½-7	20
1.4 Interpretation des SON-R 2½-7	23
1.5 Zusammenfassung	26

II Fallbeispiele

2 Sprachentwicklungsstörungen

<i>Hildegard Doil & Maren Aktaş</i>	31
2.1 Klinisches Störungsbild	31
2.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der Diagnostik von Sprachentwicklungsstörungen	33
2.3 Fallbeispiel 1: Max, 3;9-jähriger Junge mit einer schweren umschriebenen Entwicklungsstörung der expressiven Sprache bei normaler sprachfreier Intelligenz	35
2.4 Fallbeispiel 2: Paul, 3;0 Jahre alter Junge mit einer umschriebenen Entwicklungsstörung der rezeptiven und expressiven Sprache bei überdurchschnittlicher sprachfreier Intelligenz	41
2.5 Zusammenfassung	46

3 Störungen der visuellen Wahrnehmungsverarbeitung

<i>Manfred Mickley & Gerolf Renner</i>	51
3.1 Klinisches Störungsbild	51
3.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der Diagnostik von Störungen der visuellen Wahrnehmungsverarbeitung	52
3.3 Fallbeispiel 1: Victor, 5;9-jähriger Junge mit einer sozial-ängstlichen und mutistischen Problematik	53
3.4 Fallbeispiel 2: Leon, 5;2-jähriger Junge mit Defiziten in der visuell-räumlichen Wahrnehmungsverarbeitung	58
3.5 Zusammenfassung	62

4 Kognitive Entwicklungsstörungen

<i>Gitta Reuner</i>	65
4.1 Klinisches Störungsbild	65
4.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der Diagnostik kognitiver Entwicklungsstörungen	67
4.3 Fallbeispiel 1: Frieder, 6;7-jähriger Junge mit kognitiver und sprachlicher Entwicklungsstörung	68
4.4 Fallbeispiel 2: Eda, 4;3-jähriges Mädchen mit Verdacht auf kognitive Entwicklungsstörung	72
4.5 Zusammenfassung	76

5 Intelligenzminderung

<i>Dieter Irblich & Gerolf Renner</i>	81
5.1 Klinisches Störungsbild	81
5.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der Diagnostik von Intelligenz- minderungen	85
5.3 Fallbeispiel 1: Mareike, 6;0-jähriges Mädchen mit Trisomie 21	87
5.4 Fallbeispiel 2: Joel, 3;9-jähriger Junge mit Fetalem Alkoholsyndrom	92
5.5 Fallbeispiel 3: René, 5;0-jähriger Junge mit allgemeiner kognitiver Retardierung	97
5.6 Zusammenfassung	104

6 Frühgeborene Kinder

<i>Gitta Reuner</i>	107
6.1 Problembereich	107
6.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der Diagnostik von frühgeborenen Kindern	109
6.3 Fallbeispiel 1: Julian, 4;11-jähriger Junge, Not-Section in der 31. SSW	110
6.4 Fallbeispiel 2: Karla und Thorben, 4;3-jährige Drillings-Frühgeborene nach Not-Section in der 24. SSW	116
6.5 Zusammenfassung	121

7 Neuropsychologische Diagnostik bei Kindern mit Schlaganfall

<i>Monika Daseking & Franz Petermann</i>	125
7.1 Klinisches Störungsbild	125
7.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der Diagnostik des frühkindlichen Schlaganfalls	126
7.3 Fallbeispiel 1: Mehmet, 7;6-jähriger Junge mit einem pränatalen Schlaganfall und medikamentös eingestellter Epilepsie	128
7.4 Fallbeispiel 2: Lina, 3;11-jähriges Mädchen mit einem pränatalen Infarkt der Arteria cerebri media rechts	133
7.5 Zusammenfassung	137

8 Frühkindlicher Autismus

<i>Christina Müller</i>	141
8.1 Klinisches Störungsbild	141
8.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der Diagnostik des Frühkindlichen Autismus	142
8.3 Fallbeispiel 1: Lukas, 5;4-jähriger Junge mit einem Frühkindlichen Autismus und einer schweren Sprachentwicklungsstörung bei normaler sprachfrei erfasster Intelligenz	144
8.4 Fallbeispiel 2: Kathrin, 5;8-jähriges Mädchen mit einem Frühkindlichen Autismus bei einem Verdacht auf eine leichte bis mittelgradige Intelligenzminderung	149
8.5 Fallbeispiel 3: Berkan, 5;11-jähriger Junge mit einem Frühkindlichen Autismus und einer schweren Sprachentwicklungsstörung bei deutlichen kognitiven Defiziten	154
8.6 Zusammenfassung	161

9 Hörbehinderung

<i>Aline Dörr, Nikola Schädler & Reiner Hasmann</i>	165
9.1 Problembereich	165
9.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der Diagnostik von hörbehinderten Kindern	167
9.3 Fallbeispiel 1: Erol, 4;8 Jahre alter Junge; beidseitig schwerhörig, mit Hörgeräten versorgt	169
9.4 Fallbeispiel 2: Alex, 6;4 Jahre alter Junge; taub, mit Cochlea-Implantaten versorgt	173
9.5 Zusammenfassung	177

10 Sonderpädagogische Begutachtung

<i>Werner Laschkowski & Katharina Walden</i>	179
10.1 Problembereich	179
10.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der sonderpädagogischen Begutachtung	181
10.3 Fallbeispiel 1: Esin, 5;8 Jahre, progressive Muskeldystrophie, Sprachentwicklungsverzögerung	181
10.4 Fallbeispiel 2: Victor, 5;3 Jahre, Diabetes mellitus Typ I, sprachentwicklungsverzögert, Auffälligkeiten in der Graphomotorik und im sozial-emotionalen Verhalten	185
10.5 Zusammenfassung	190

11 Intelligenzdiagnostik bei Kindern mit Zuwanderungshintergrund

<i>Axel Schölmerich, Birgit Leyendecker & Ricarda Drießen</i>	193
11.1 Problembereich	193
11.2 Stellenwert des SON-R 2½-7 bei der Diagnostik von Kindern mit Zuwanderungshintergrund	194

11.3	Fallbeispiel 1: Aylin, 7;2 Jahre altes türkischstämmiges Mädchen mit Sprachentwicklungsstörung und familiärer Belastungssituation	195
11.4	Fallbeispiel 2: Ercüment, 6;5 Jahre alter Junge aus einer türkischstämmigen Familie mit umschriebener kombinierter Entwicklungsstörung	198
11.5	Zusammenfassung	200

III Anhang

Glossar für die Praxis	205
Testverzeichnis	212
Die Autorinnen und Autoren des Bandes	214